

Erledigt

BIOS hängt sich nach flashen mit 1479er-Version auf

Beitrag von „rueberfall“ vom 19. Mai 2015, 15:19

Hallo!

Ich habe gestern mein BIOS geflasht mit der 1479er Version. Vorher hatte ich die 894er Version laufen, womit auch eigentlich alles gut lief... aber ich dachte mir, da alle so von der 1479er schwärmen, kann ich das mal machen. 😊

Also die Firmware auf einen Stick gezogen, nach der Anleitung von Trainer die defaults gesetzt, dann geflasht... und danach kam ich mit viel Glück auf den roten Bildschirm und einmal sogar ins Boot-Menü (also wo alle Einstellungen im BIOS vorgenommen werden). Da habe ich dann nochmal alles auf Defaults gesetzt und wieder neu gebootet und von da an kam die Anzeige "Gigabyte usw." mit den darunter angezeigten Möglichkeiten für Infos, Boot Drive usw., genau diese Anzeigen verschwanden dann und alles hing nur noch mit der Gigabyte Grafik. ODER ich habe einen schwarzen Bildschirm gesehen mit einem blinkenden Cursor, der dann irgendwann nicht mehr blinkte, weil alles hing.

Hab dann den CMOS Knopf am Mainbord gedrückt, aber noch immer die gleichen Probleme gehabt. Dann kam ich zum Glück über die "END-Taste" dazu, wieder die 894er-Version zu flashen - jetzt ist alles wie vorher.

Dennoch würde mich mal interessieren, ob das Problem schonmal aufkam, was man dagegen tut, ob ich mein BIOS doch noch einmal flashen kann...

Any ideas? 😊

Beste Grüße! Rüdiger

Beitrag von „Felix76“ vom 19. Mai 2015, 16:14

Ich habe bei dem Z97X-UD5H Board die erfahrung gemacht das Ozmosis probleme mit secure boot und dem CSM hat.

Stell das mal so ein wie auf dem Bild zu sehen und zudem bitte die Interne Grafik vom CPU deaktivieren da Ozmosis

beim Z97 Board Probleme mit dieser hat.

Alternativ muss die HD4600 Injeziert werden damit Ozmosis diese Richtig erkennt.



[Flash Anleitung](#)

[Z97X-UD5H Bios mit gepatchter DSDT VoodooHDA und Kexten für Lan.](#)

In diesem Bios ist die SSDT für den I7 4790K enthalten mit 4,4Ghz.

Dazu einfach die einzelnen Kerne im Bios auf 44 stellen.

Beitrag von „rueberfall“ vom 19. Mai 2015, 16:28

Cool, danke... werde es nachher mal versuchen... wo stelle ich die Kerne um? 😞

Gruß!!

Beitrag von „Felix76“ vom 20. Mai 2015, 14:49

In Bios unter M.I.T erweiterte Frequenz einstellungen, CPU Merkmale.

Bei dem Bios ist ein einfaches zurückflashen auf eine ältere Version nicht mehr möglich. Daher auf dem Board das Dualbios deaktivieren damit ein altes Bios drauf bleibt zum zurück flashen.

Edit:

Es ware schön über ein feedback ob es geklappt hat.

Beitrag von „rueberfall“ vom 7. Juni 2015, 22:32

Hi Lambada!

Sorry, dass ich mich jetzt erst wieder melde. Hab das mit dem Flashen bis jetzt noch nicht ausprobiert, weil ich erst ein Projekt auf dem Rechner fertig stellen wollte, bevor bei mir nachher irgendwas nicht mehr funktioniert... und danach hat sich mein Blinddarm dazu entschlossen, operiert werden zu müssen... bin jetzt endlich aus dem Krankenhaus wieder raus und wollte den Schritt wagen. Wäre es zuviel verlangt, wenn du noch einmal das BIOS hochladen könntest? In der Dropbox ist es nicht mehr verfügbar.

Gruß!

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. Juni 2015, 23:09

Habe es hier nochmal angehängt

[hier](#)

hoffe das reicht aus 😊

Beitrag von „rueberfall“ vom 7. Juni 2015, 23:19

Danke... muss ich dann jetzt mein Board wahrscheinlich erstmal auf die F9 Version flashen und DANN zurück zu Ozmosis, richtig?

Gruß!

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. Juni 2015, 23:20

Die Version deines Boards sollte mit der Version von Ozmosis übereinstimmen.

Beitrag von „rueberfall“ vom 7. Juni 2015, 23:31

Sorry, wenn ich noch einmal nachfrage... ich möchte nur sicher gehen, dass beim flashen alles richtig läuft...

1. Dual-Bios ausschalten, damit ich im Zweifel "zurück" komme
2. Ins Bios und alles auf Optimized Defaults - speichern und beenden.
3. dann ins Bios und von einem USB Stick die von der Gigabyte-Seite bereitgestellte F9-Version vom [Bios flashen](#)
4. Neu starten und alles auf Optimized Defaults
5. das Ozmosis-BIOS aus deinem Link (die mit Voodoo- oder ohne Voodoo.kext!?) flashen
6. Neu starten und alles auf Optimized Defaults
7. Einstellungen wie von Lambada beschrieben ausführen
8. Neu starten von Systemfestplatte

Ist das'n Plan? 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 7. Juni 2015, 23:36

Ich habe dir hier noch mal einen Leitfaden von einem unserer Kollegen verlinkt.

Dies dürfte dir denke ich weiter helfen.

Aber in großem und ganzen würde ich mal behaupten, du liegst mit deiner Vorgehensweise richtig.

[Hier](#) der Leitfaden.

Desweiteren kannst du dich hier auch nochmal schlau lesen

[Hier](#) kommt dem sehr nahe was du geschrieben hast 😊

Beitrag von „rueberfall“ vom 7. Juni 2015, 23:43

Ok... und ist deine Empfehlung das Bios mit dem Voodoo kext oder ohne? Ich nutze die interne Audio eh nicht, deswegen kann mir das ja eigentlich egal sein...

Aber ich frag' lieber noch ein (letztes) mal nach! 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 8. Juni 2015, 08:15

Wenn du die interne Sound Karte nicht nutzen möchtest kannst du auch zu der anderen Version greifen.

Trotzdem solltest du auf die Versionen deines Bios's und Ozmosis achten. Sprich sie sollten überein stimmen.

Beitrag von „rueberfall“ vom 11. Juni 2015, 18:42

So! Es scheint tatsächlich alles funktioniert zu haben... Also Soundkarte und Lan und so weiß ich nicht. Ich gehe nur über 'ne Wifi-Karte online und nutze externe Audio-Interfaces. Am Anfang hat der Rechner beim Booten ein bisschen rum-re-panict. Das lag aber offenbar an

einem Bluetooth-Dongle, den ich schon eingesteckt habe, ohne ihn einmal benutzt zu haben...

"Nachrichten" funktioniert, App Store lädt irgendwie ein Update von Final Cut nicht, aber ich versuche es morgen nochmal.

Also momentan bin ich begeistert und bedanke mich bei euch allen für die Hilfe! Kann dann hier zu gemacht werden... 😊

:geileshow:  :ziehharmonika:

Beitrag von „MacGrummel“ vom 11. Juni 2015, 20:08

Egal, welchen Sound Du verwendest, den LAN-Kext brauchst Du! Schon allein, weil der AppStore und iTunes nur richtig funktionieren, wenn Du Dich über Ethernet und en0 angemeldet hast, egal, wie Du Dich später mit dem Netz verbindest! Da die beiden Anschlüsse des Gigabyte Z97x ud5h von Hersteller-Seite her nicht Teamfähig sind (wer verbaut eigentlich so einen Blödsinn??), rate ich Dir zum Miezes Killer-Kext oder dessen Einbau als Plugin, das Du dann über KextUtility installieren solltest! Also erst Netzwerk, dann ZU! :ziehharmonika:

Beitrag von „rueberfall“ vom 11. Juni 2015, 21:14

Ok. 😊 Habe jetzt den Kext installiert... allerdings funktionieren die Updates im App Store noch immer nicht. Aber alles andere... vorher auch schon, aber ich habe das jetzt mal einfach gemacht. 😊

Bin ich jetzt fertig!? :keinwindows:

Beitrag von „MacGrummel“ vom 11. Juni 2015, 22:24

Ist Dein Lan denn jetzt En=0 ? Dann solltest Du Deinen Rechner noch einmal im Store anmelden können.

Beitrag von „rueberfall“ vom 12. Juni 2015, 01:03

Also der Systembericht vom Netzwerk sieht jetzt so aus:

Beitrag von „crusadegt“ vom 12. Juni 2015, 08:10

Das ist auch die Schnittstelle, worüber du mit dem I.net verbunden bist?
Hmm dann passt ja alles soweit oO

Beitrag von „Squallsnext“ vom 6. November 2015, 20:57

[Zitat von Lambada](#)

Alternativ muss die HD4600 Injeziert werden damit Ozmosis diese Richtig erkennt.

Ich kram das nochmal raus und verweise auf mein **[Thread](#)** da ich aktuell ein Problem mit meiner HD4600 habe.

Wie kann ich diese den injezieren?